

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1964/6/11 5Ob135/64, 3Ob65/65, 3Ob83/65, 4Ob354/67, 2Ob596/79, 9ObA77/10d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.06.1964

Norm

GmbHG §61

Rechtssatz

Auch bei einer EinmannGmbH kann der alleinige Gesellschafter nicht mit einer Forderung der Gesellschaft kompensieren. Der einzige Gesellschafter einer GmbH, der einziger Geschäftsführer ist, kann nicht ohne weiteres mit sich selbst kontrahieren.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 135/64

Entscheidungstext OGH 11.06.1964 5 Ob 135/64

Veröff: EvBl 1965/6 S 15 = JBI 1965,90

- 3 Ob 65/65

Entscheidungstext OGH 01.06.1965 3 Ob 65/65

Beisatz: In einem solchen Fall darf ein Exekutionstitel gegen die Gesellschaft nicht unmittelbar gegen den Gesellschafter vollstreckt werden. (T1)

- 3 Ob 83/65

Entscheidungstext OGH 01.06.1965 3 Ob 83/65

Bei wie T1; Beisatz: Dies gilt auch dann, wenn die den Gegenstand des Exekutionstitels bildende Schuld erst in einem Zeitpunkt entstanden ist, in welchem die Gesellschaft bereits eine EinmannGmbH gewesen ist. (T2)

- 4 Ob 354/67

Entscheidungstext OGH 19.12.1967 4 Ob 354/67

Ähnlich; Beisatz: Keine Identität zwischen Gesellschaft und Gesellschafter. (T3) Veröff: ÖBI 1968,89

- 2 Ob 596/79

Entscheidungstext OGH 22.01.1980 2 Ob 596/79

Ähnlich; Bei wie T3

- 9 ObA 77/10d

Entscheidungstext OGH 29.08.2011 9 ObA 77/10d

Vgl auch; Bei wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0059840

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.10.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at